

Beispielinterpretationen für Schüler (?)

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 26. August 2007 17:23

Mich interessiert eure Meinung zu Beispielinterpretationen für Schüler.

Ich habe derzeit das 'Problem':

Mit den Schülern (LK 12) analysiere, erläutere, überlege ich im Unterricht schon gemeinsam die Gedichte. Die HA ist dann eine ausformulierte Analyse. Da finde ich dann nur einen Teil von dem, was im Unterricht angesprochen wurde wieder oder es werden keine Bezüge hergestellt. Teilweise arbeiten sie die einzelnen Aussagen in der Form "Mit x will der Autor y sagen". Oder "X heißt, dass ...". Die Texte sind insgesamt nicht besonders rund, und das obwohl die Schüler glaube ich lange dran gesessen habe. Bisher habe ich mir die Mühe gemacht, die mir zugesandten Analyse in Word zu kommentieren. Diese Analysen stelle ich mit den Kommentaren bei lo-net zur Verfügung.

Ich überlege nun, ob es sinnvoll ist, den Schülern zu einem Gedicht mal eine Beispielanalyse zu verfassen, um ihnen zu zeigen, was ich ungefähr meine. Meine Analyse ist ja auch nicht der Weisheit Schluss, aber sie hätten eine Vorstellung, in welche Richtung eine Analyse gehen sollte.

Andererseits engt man die Schüler damit natürlich auch ein und ich möchte in der Klausur nicht auswendig gelernte Sätze aus meinen Analysen lesen.

Die Frage ganz nebenbei ist ja auch noch, ob sich die Mühe, die ich in die Analyse stecken würde, überhaupt auszahlt, ob es den Schülern tatsächlich was bringt....

Was meint ihr?